

**Bericht zur  
Jahreshaupt-  
Versammlung  
2010  
vom 23.Januar 2011**

### **Top 1 (Begrüßung und Eröffnung)**

Jürgen Friedrich eröffnete die Jahreshauptversammlung um 10.35 Uhr und begrüßte 46 Vereinsmitglieder. Er freute sich, dass so viele erschienen sind und stellte mit 43 stimmberechtigten Mitgliedern, darunter unsere Ehrenmitglieder Wolfgang Klönner und Ferdi Seidelt, die Beschlussfähigkeit fest.

### **Top 2 (Genehmigung der Tagesordnungspunkte)**

Die Tagesordnungspunkte sind den Mitgliedern fristgerecht im Dezember 2010 schriftlich zugesandt worden und Jürgen möchte diese gern von der Versammlung genehmigen lassen. Peter Meyer stellte die Frage, welche Wahlen unter Ersatzwahlen unter Top 12 geplant sind. Jürgen teilte ihm mit, dass ein neuer 2.Vorsitzender, ein Sportwart und Gewässerwarte gewählt werden sollen.

Dann stellte er die Fragen:

Wer ist gegen die Genehmigung der TOP`s

Wer enthält sich der Stimme

Wer ist für die Genehmigung der TOP`s

Die Tagesordnung wurde einstimmig von der Versammlung genehmigt.

### **Top 3 (Totenehrung)**

Jürgen bat die Mitglieder, sich von den Stühlen zu erheben, um den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Stellvertretend nannte er den kürzlich verstorbenen Horst Pilaczyk.

### **Top 4 (Anfragen, Bemerkungen oder Änderungswünsche zur Niederschrift der ordentlichen JHV 2009 vom 24.01.2010)**

Es gab keine Anfragen, Änderungswünsche oder Bemerkungen zur Niederschrift der JHV 2009, die zur Ansicht im Angelheim auslag.

### **Top 5 (Jahresbericht der Gesamtvorstandes)**

Es folgten nun die Berichte des Gesamtvorstandes

Begonnen hat Jürgen mit dem Bericht des 1.Vorsitzenden

#### **Differenzen Getränkekasse**

Peter Meyer hatte Ende vorletzten Jahres unseren Getränkeautomaten zusätzlich mit einem Vorhängeschloß gesichert. Dieses wurde kurz vor der letzten JHV

aufgebrochen und dem Automaten das Bargeld entnommen. Darüber berichteten wir schon auf der letzten JHV.

Der Verdacht, dass sich weitere Schlüssel vom Vorstandszimmer und vom Getränkeraum im Umlauf befanden hat sich dadurch verstärkt. Wir haben im Frühjahr alle Schlösser ausgetauscht, und waren der Meinung das Problem beseitigt zu haben. Wir wurden eines besseren belehrt.

Jörg hat vor unserer Kassenprüfung Mitte September die Ein- und Ausgaben aus dem Getränkeverkauf mit den Vorjahresdaten verglichen und eine Differenz von ca. 1.500 Euro festgestellt. Diese können aus nicht bezahlten Getränken (Entnahmen Getränkeraum) oder Griff in die Automatenkasse entstanden sein. Wir haben sofort eine Inventur des Getränke Raumes und eine Liste im Automaten platziert, wo die aufgefüllten Getränke aufgelistet werden. Die entnommenen Automatengelder wurden in Umschlägen im Safe platziert. Im Zeitraum von Mitte September bis Ende Oktober sind erneut ca. 250,- Euro abhanden gekommen. Da auch wir diesbezüglich ziemlich hilflos dastehen, haben wir folgendes beschlossen:

Es wird das gesamte Bargeld das sich im Safe befindet auf unser Girokonto eingezahlt. Jeder hat für sein Wechselgeld selber zu sorgen. Die Geldkassette im Automaten wird zusätzlich mit einem Schloß gesichert, auch hier kann dann nicht mehr Kleingeld gewechselt werden. Die Automateinnahmen werden 2. – 3. mal wöchentlich in eine Geldkassette im Safe platziert, gezählt und zur Sparkasse gebracht und eingezahlt. Weiterhin wird das Automaten Schloss gegen ein anderes ausgetauscht dessen Schlüssel nur mittels Key-Karte nachgemacht werden können. Es existieren dann auch nur 3 Schlüssel.

Das einzige, was Jürgen den Mitgliedern danach noch anbieten kann, ist das Einstellen des Getränkeverkaufes, das hat aber dann andere Konsequenzen.

Da sich einige Mitglieder schon massiv über den Probetrieb einer Videoüberwachung im Angelheim aufgeregt haben, obwohl wir dieses auf der letzten JHV bekanntgegeben haben, verzichten wir bis auf weiteres darauf. Falls es dann noch notwendig ist, werden wir versuchen eine gemeinsame Lösung zu finden.

### ***Beschlüsse 2010***

Angeln von Kindern die noch keine 10 Jahre alt sind.

Es können, und dürfen seit März 2010, Kinder unter 10 Jahren ohne Besitz eines Angelschein die Ausübung der Angelfischerei durch das Angeln herangeführt werden (wie es im Gesetzbuch heißt). Diese geschieht unter ständiger Aufsicht eines

Fischereininhabers (Bekannter oder Verwandter), das Kind darf also keine eigene, dritte Angel bekommen. Erlaubt sind alle Handhabungen, jedoch nicht das töten von Fischen.

### ***Gastangler***

Auf vielfachen Wunsch können aktive Mitglieder dreimal im Jahr einen Gastangler mit an das Gewässer nehmen. Gastkarten stellt jedes Vorstandsmitglied gegen die Gebühr von 10,- Euro aus. Die Richtlinien sind Euch in einem Rundbrief zugesandt worden.

### ***Räuchergebühr***

Jedes Mitglied hat die Möglichkeit den Räucherofen anzumieten. Hierfür wird jetzt eine Gebühr von 3,- Euro bei Schlüsselübergabe fällig. Diese Gebühr wird für Instandhaltung und Materialien eingesetzt. Der Räucherofen ist nach Gebrauch wieder Ordnungsgemäß zu reinigen.

### ***Aufnahmestopp***

Wir haben Ende 2010 beschlossen, einen Aufnahmestopp für aktive Mitglieder auszusprechen. Wir hatten zu diesem Zeitpunkt 185 Mitglieder und noch einige auf der Warteliste für 2011. Wir im Vorstand sind zwar der Meinung, dass eine gewisse Anzahl von Mitgliedern zwingend notwendig ist, aber auch wir haben nur eine begrenzte Anzahl an Angelplätzen. Von diesem Aufnahmestopp sind Jugendliche und Passive Mitglieder ausgenommen.

### ***Arbeiten im, und rund um das Angelheim***

Als Jürgen von Udo Ginters vor einiger Zeit angesprochen wurde, daß es schön wäre wenn wir vom Angelheim aus den See sehen könnten und nicht die Berge voll Rindenmulch fand er seine Idee phantastisch. Einige Zeit später hatte Jürgen eine Planierdraupe für diese Aktion organisiert und er hat auch spontan mitgemacht ebenso wie Hugo Heer. Es wurden Sträucher ausgemacht, Baumstümpfe herausgerissen und viele Kubikmeter Erde bewegt. Danach wurde Bänke aufgestellt und eine Wildblumenwiese angepflanzt. Wir denken, daß wir hier eine Augenweide für uns und unseren Besuchern geschaffen haben. An allen Beteiligten und ganz herzlich an den unentgeltlichen Raupenfahrer Bernhard Kasper einen Dank. Dieser stellte uns weiterhin einen großen Häcksler für ein Wochenende kostenfrei zur Verfügung.

Unser Carport bekam endlich ein paar Plexiglasscheiben spendiert, damit haben wir auch bei windigem Wetter eine Unterstellmöglichkeit haben.

Die Container und die Garage wurden umgeräumt, der Gewässerwarte-Container wurde entrümpelt und daraus eine Werkstatt gemacht. Die Garage wurde ausgeräumt, nagetierdicht gemacht und die alten Holzhütten entsorgt. Erstaunlich ist auch hier, das immer wieder Werkzeug aus dem Gewässerwarte-Container verschwindet und selbst Fleisch für das Sommerfest, oder gefrorene Aale für das Weihnachtsräuchern.

Weiterhin haben wir uns dazu entschlossen die beiden Fenster im Frontbereich unseres Angelheimes mit Glasbausteinen auszumauern. Leider hat uns das Wetter an dem geplanten Tag einen Strich durch die Rechnung gemacht denn es regnete wie aus Kübeln. Dadurch sind im Bereich des großen Fensters ungleichmäßige Fugen entstanden. Die Glasbausteine in diesem Bereich, werden, sobald es die Witterung erlaubt, erneuert. Danach werden die selbstgefertigten und verzinkten Gitter angebracht. Wir erhoffen uns dadurch etwas mehr Licht in unseren Räumen.

Auch soll der neue Kasten für Infos und der Unterstand für Räucherholz nicht unerwähnt bleiben. Hier hat Manfred Gundlach zusammen mit Christian und Werner Hambloch dafür gesorgt.

Weiterhin möchte Jürgen auch nicht unerwähnt lassen, dass im letzten Jahr unser Umfeld sehr durch die Stürme gelitten hat. Die Folge war eine Vielzahl von umgekippten Bäumen, von denen einige in unseren See gelandet sind. Auch hier wollte Jürgen sich bei den wenigen freiwilligen Helfern, die sich um Manfred Gundlach platziert haben, bedanken, die dafür gesorgt haben, dass diese Bäume aus dem Wasser kamen.

Wie Ihr vielleicht heraushört, ist die Gruppe die solche Arbeiten außerhalb des Arbeitsdienstes erledigen sehr klein, und deshalb dauert es auch immer bis solche Arbeiten erledigt werden. Jürgen würde sich freuen wenn die Zahl der Helfer sich im nächsten Jahr erhöhen würde.

Bevor Jürgen zum Schluß seiner Ausführung kam, möchte Jürgen noch an alle Mitglieder appellieren seine letzten Worte zu Herzen zu nehmen.

### ***Eingangstor***

Im Laufe des letzten Jahres ist ihm extrem aufgefallen das dieses Tor überhaupt nicht mehr genutzt wurde, es stand einfach nur auf. Jürgen bat alle dieses **zumindest** nach dem Verlassen des Geländes zuzuschieben. Es kann nicht sein, das dass Tor zwischen Heiligabend und dem 2. Weihnachtstag permanent auf steht.

Dann brauchen wir uns nicht wundern wenn Sachen vom Platz verschwinden, oder unser Gewässer als Mülldeponie benutzt wird.

### ***Fahren zum Angelplatz am Mühlenbergsee***

Die Angelplätze am Mühlenbergsee können weitgehend mit Fahrzeugen erreicht werden. Diese Genehmigung zum Befahren ist ein überaus großzügiges Privileg das nicht jeder Verein vorweisen kann. Aber bitte liebe Sportsfreunde, dieses Privileg kann genauso schnell verloren gehen. Jürgen bat deshalb alle Fahrzeugführer, alle, auch oder besonders motorisierte Fahrräder und Roller an unserem Gewässer Schritt zu fahren, sobald sich auch nur ein Besucher oder Hundbesitzer gestört fühlt, werden wir unsere Angelsachen vom Platz an die Angelstellen tragen müssen und dann ist das Gejammer groß.

### ***Fotos von Fischen und Presseberichte***

2009 haben wir großartige Bilder von gefangenen Fischen von Thorsten Pierags und Christian Hambloch zur Verfügung gestellt bekommen. Gekrönt wurden diese im laufenden Jahr nur noch von den herrlichen Bildern vom Marcel Siego.

Im Frühjahr 2010 sind uns Bilder von Markus Dreier und Daniel Leuker zur Bekanntgabe übergeben worden. Diese wurden nur noch durch die einmaligen Fänge von Günter Brobowski getoppt.

Alle diese Bilder wurden von uns ins Internet gestellt und teilweise gingen diese durch die Presse. Hiervon lebt unser Verein. Einen Wels von 40 Kg und 1,90 Meter Länge fängt man nicht jeden Tag in Deutschland , deshalb hat sogar das WDR-Fernsehen daran Interesse gezeigt. Das die Presse manchmal schlimmer ist als Jäger und Angler hat die Nachlese von 2010 in der WAZ gezeigt, das wir der Wels von Günter schon 2,50 Meter lang. Jürgen verfasse gerne solche Presseberichte und leitet diese weiter, aber er ist hier auf Euch angewiesen. Also wenn Ihr der Meinung seid, das Euer Fang ablichtungswürdig ist, macht Fotos und laßt mir diese zukommen, um den Rest kümmere ich mich schon.

### ***Vorrausblick auf 2011***

Wir haben auf der letzten Vorstandssitzung folgende Arbeiten gemeinsam besprochen und verabschiedet.

- Das Vereinheim bekommt eine neue Deckendämmung, eine Regipsdecke und eine entsprechende neue Beleuchtung. Die Glasbausteine des großen Fensters werden erneuert, und beide Frontfenster bekommen eine Vergitterung.

- Eine letzte Bank wird noch unter dem Carport gebaut. Weiterhin soll im Laufe des Jahres ein Windfang entstehen. Auch die Feuerungen am Räucherofen soll umgebaut werden.
- Der Bootssteg soll im Herbst eingebaut werden und das Tor auf der Hülsenseite soll ersetzt werden.

Das sind alles Arbeiten die außerhalb des Arbeitsdienstes erledigt werden.

### **Bedanken**

Die Lottokasse wurde 2010 weiter betrieben von Irmgard und Manfred Gundlach. Für die vielen Wochenenden die Ihr mit dem Kassieren verbracht habt und die Spenden, recht herzlichen Dank vom Vorstand.

Ein Schmierfink hat auf den Infoaushang Mitte des Jahres, als er sich für die Anschaffung des Flachbildschirm zur Weltmeisterschaft bedankt habe, draufgeschrieben, das dieses ja wohl keine Spende sei, sondern von den Lottoteilnehmern erwirtschaftet sei. Sachlich richtig, aber wenn die beiden sich nicht darum kümmern würden, und teilweise den Beiträgen hinterher laufen, hätten wir nichts. Diese nur als Anmerkung.

Auch 2010 hat die Räuchergruppe um Werner und Bärbel Hambloch wieder Ihren Teil dazu beigetragen. Außer auf unserem Sommerfest wurde wieder Lachs zu Ostern und Weihnachten geräuchert. Weiterhin wurden einmal auf einer Veranstaltung bei Fam. Feltgen geräuchert. Auch hier noch mal recht herzlichen Dank an Familie Hambloch und den Rest der Räuchergruppe.

In beiden Fällen ist der nicht unerhebliche Überschuß dem Verein zugute gekommen. Für folgende Vorhaben wurden Gelder ausgeschüttet:

- Schließanlage Vorstandszimmer und Vorratsraum
- Schließanlage Container und Garage
- Überwachungskamera für das Angelheim
- ein Betrag von 300,- Euro für die Jugendkasse
- einen neuen Fernseher und Receiver für das Angelheim
- das verzinken der Gitter für die Fensterfrontseite im Angelheim
- die Glasbausteine und dessen Einbau
- Ein neuer großer Kühlschrank

Liebe Vorstandskollegen für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit in den letzten 12 Monaten möchte er sich bei euch lieben Vorstandsmitgliedern recht

herzlich bedanken. Jürgen wünschte allen für 2011 viel Petri Heil sowie Euch und euren Familien viel Gesundheit.

### ***Bericht der Gewässerwarte***

Als nächstes wurde der Bericht der Gewässerwarte von Torsten Pierags verlesen:  
Beginnen wir mit dem Arbeitsdienst.

Wir haben 2010 eine Liste der abzuarbeitenden Tätigkeiten erstellt, und diese weitgehend

erledigt. In erster Linie haben wir Gefahrenstellen beseitigt, dann Angelplätze

wiederhergestellt und weitere Behindertenplätze angelegt und mit Handläufen ausgestattet.

Wege frei geschnitten und vom Unrat befreit.

Der Arbeitsdienst im Jahr 2011 wird jeweils 2 im Frühjahr und 2 im Herbst sein.

Entgegen der sonst 3 im Frühjahr und 3 im Herbst !!

Von 57 Arbeitspflichtigen erfüllten 34 ihren Arbeitsdienst und 23 nicht.

### **Besatzmaßnahmen 2010**

Im Jahr 2010 wurde kein Fischbesatz getätigt.

### **Besatzmaßnahmen 2011**

In 2011 werden wir Fischbesatz in ausreichender Höhe tätigen. Damit wir unsere vertraglichen Verpflichtungen einhalten. Über Art, Termin und Volumen des Fischbesatzes

werdet Ihr frühzeitig informiert.

### **Fangstatistik**

Von **135** abzugebenden Fanglisten wurden **38** Fanglisten eingesammelt **28** mit Fang **10** ohne

Fang **97** Fanglisten wurden nicht abgegeben.

Liebe Angelkameraden wir bitten Euch, uns Eure Fanglisten zu den Terminen der Verlängerung der Angelscheine mitzubringen und auch gewissenhaft auszufüllen.

## **Schlußwort**

Die Gewässerwarte wünschen Euch für das Jahr 2011 viel guten Fisch und ein Petri Heil. Hiermit schließe ich den Bericht der Gewässerwarte 2010

## **Bericht der Jugendwarte**

Jürgen verlass anschließend den Bericht der Jugend im Auftrag der Jugendwarte:

Liebe Sportsfreunde,

kommen wir nun zum Bericht der Jugendgruppe für das Jahr 2010.

Nachdem unsere beiden Jugendwarte Thorsten Dünnebier und Christian Dohmen kurzfristig Ihr Amt niedergelegt hatten, war der Verein eine Zeitlang ohne Jugendwarte. Auf der eilig einberufenen Jugendversammlung am 8.05.2010 wurde Christian Hambloch als Jugendwart einstimmig gewählt. Auf der Jugendversammlung am 27.08.2010 wurde Werner Hambloch ebenfalls einstimmig von den Jugendlichen gewählt.

Dreimal haben wir uns in 2010 zum Drei-Vereine-Jugendangeln zum Angeln getroffen. Zweimal am Mühlenbergsee und einmal am Binsenteich. Zusätzlich fand am 12.06.2010 ein Nachtangeln am Binsenteich statt. An dem haben nur drei Mitglieder teilgenommen, weil wir am anderen Tag selbst ein Angeln hatten. Wir sind 2. Sieger hinter ASC Kruppsee bei der Gesamtwertung geworden.

Wir haben in 2010 vier Jugendversammlungen abgehalten, und haben uns 8 Mal zur Gerätekunde und Montage getroffen.

In diesem Jahr fand auch ein Jugendforellenangeln in Schermbeck statt. Wir haben uns um 6.00 Uhr im Angelheim getroffen und sind um 6.30 Uhr in Richtung Schermbeck aufgebrochen. Das Angeln hat von 8:00 Uhr bis 12.00 Uhr gedauert und es wurden insgesamt 108 Forellen gefangen. Es ging keiner vom Wasser ohne Fang. Insgesamt haben 13 Jugendliche teilgenommen. Die Forellen haben wir nach dem Angeln am Mühlenbergsee gemeinsam ausgenommen, und am anderen Tag geräuchert. Die geräucherten Forellen wurden gleichmäßig unter den Jugendlichen aufgeteilt.

Wir möchten uns bei allen Senioren für die An- und Abreise und die Betreuung beim Forellenangeln recht herzlich bedanken.

Am 4.12.2010 fand unsere Weihnachtsfeier mit Kaffee, Kuchen und einem leckeren Abendessen statt. An diesem Tag wurden auch die Jugendvereinsmeister geehrt:

- 1.Felix Oltmann
- 2.Tim Oltmann
- 3.Jan Oltmann

Ein Dankeschön an den Spender der Meisterschaftspokale, der namentlich nicht genannt werden möchte.

Wir möchten uns bei allen Helfern die unsere Arbeit 2010 unterstützt haben recht herzlich bedanken. Weiterhin möchten wir uns auch bei allen Sponsoren die uns unterstützt haben unseren Dank aussprechen.

Momentan besteht unsere Jugendgruppe aus 21 Mitgliedern. Zum Jahresende werden uns zwei Jugendliche verlassen und 7 neue Jugendliche konnten wir in 2010 aufnehmen, so dass wir 2011 mit 20 Jugendlichen weitermachen.

Liebe Sportsfreunde, die Jugendgruppe und die Jugendwarte wünschen allen Mitgliedern und Eltern weiterhin eine gute Zusammenarbeit und viel Petri Heil für das Jahr 2011.

### ***Bericht des Sportwartes***

Peter Schwoerer als Sportwart berichtete über den sportliches Geschehen des ASV im Jahre 2010:

Am 28.03.10 haben 27 Senioren und 11 Jugendliche beim Anangeln teilgenommen.

Tagessieger wurde mit 60 gr. Peter Schwoerer. 37 waren leider ohne Fang.

Am 16.05.10 haben 25 Sportsfreunde am 1. Durchgang teilgenommen.

Tagessieger: Gerd Scharf mit 7560 gr.

2. wurde Jörg Giese mit 2520 gr.

3. Platz Peter Schwoerer mit 2500 gr.

Gesamtfang 15550 gr. 11 mit Fang.

Beim Rheindurchgang am 27.06.10 an der Kruppseestrecke haben 13 Sportsfreunde teilgenommen und 11 Fisch gefangen. Gesamt: 3695 gr.

1. Platz Peter Meyer mit 1895 gr.
2. Platz Manfred Gundlach mit 345 gr.
3. Platz Gerd Scharf mit 230 gr.

Das Damenangeln am 11.7.10 im Angelparadies Schermbeck war mit 15 Frauen und Partnern und 29 Kg gefangene Forellen ein Erfolg.

1. Platz mit 5700 gr. Bettina Oltmann
2. Platz mit 3600 gr. Erika Twardawski.
3. Platz mit 2300 gr Ingrid Scharf.

Bei Sonnenschein gegrilltem und gezapftem Bier wurde am späten Nachmittag die Veranstaltung beendet.

Das Nachtangeln am 31.07.10 viel leider aus.

Beim Jägerpokalangeln am 29.08.10 haben 20 Senioren teilgenommen.

Tagessieger mit 1475 gr. Gerd Scharf

2.Platz Siegfried Dünnebier mit 1110 gr.

3.Platz mit 645 gr. Jürgen Friedrich.

Flammlachs, Grillfleisch und Bier vom Fass beendeten am frühen Abend die Veranstaltung.

Beim Freundschaftsangeln ( 3 Vereine-Angeln ) am 5.09.10 haben von uns 12 Sportsfreunde teilgenommen. 3. am Mühlenberg wurde Jürgen Friedrich mit 300 gr.

Gerd Scharf 3. am Binsenteich mit 865 gr. Mannschaft: Platz 3 mit 2100 gr. Thorsten Dünnebier 3. am Kruppsee mit 775 gr.

Beim Abangeln am 10.10.10 wurde Christian Hambloch mit 1390 gr. Tagessieger.

Platz 2.Fred Frosch mit 1205 gr. 3. Manfred Gundlach mit 855 gr. Gesamtgewicht: 5300 gr. Teilnehmer 16 davon 12 mit Fang.

11 Sportsfreunde haben am 7.11.10 beim Raubfischangeln teilgenommen und 3630 gr. Fisch gefangen. Dabei 2 Hechte. 1. Gerd Scharf mit 1580 gr. 2. Harald Krohner mit 1475 gr. 3. Peter Schwoerer mit 255 gr.

Für das Jahr 2011 wünsche ich allen Sportsfreunden ein Petri Heil und Danke für die Hilfe und Gute Beteiligung bei den Veranstaltungen.

Euer Sportwart Peter Schwoerer

Im Anschluß wurden die Vereinsmeister geehrt:

- 1.Gerd Scharf
- 2.Siegfried Dünnebier
- 3.Peter Schwoerer

Komplette Auflistung der Vereinsmeisterschaft im Anhang.

### **Top 7 (Ehrungen für langjährige Verbands- bzw. Vereinszugehörigkeit)**

wurde kurzfristig verschoben, da der 2.Verbandsvorsitzende des Bezirkes Herr Josef Krings für Übergänge der Ehrungen noch nicht anwesend war.

### **Top 8 (Bericht des Ehrenrates)**

Ernst Mallon teilte der Versammlung mit, dass nichts im Jahre 2010 vorgefallen sei und dass so der Ehrenrat nicht tätig werden musste.

### **Top 9 (Bericht des Kassenwartes)**

Jörg Oltmann trug seinen Kassenbericht aus dem Jahre 2010 vor.

Der Kontostand zum Jahreswechsel betrug ca.7.000 €

Die genaue Auflistung findet ihr im Anhang.

### **Top 10 (Bericht der Kassenprüfer)**

Tobias Dölken verlaß den Bericht der Kassenprüfung, die er zusammen mit B.Mallon 2. mal im Geschäftsjahr durchgeführt hat.

Bei beiden Kassenprüfungen wurde festgestellt, dass die Kasse unseres Vereins stimmt und von Jörg hervorragend geführt wurde.

### **Top 11 (Antrag auf Entlastung der Gesamtvorstandes)**

Bernd Mallon als Kassenprüfer stellte den Antrag auf Entlastung des Gesamtvorstandes.

Der Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

### **Zu Top 7 (Ehrungen für langjährige Verbands- bzw. Vereinszugehörigkeit)**

Der 2.Verbandsvorsitzende Heinrich Krings überreichte Bernd Mallon die goldene Verbandsnadel für 40.jährige Verbandszugehörigkeit.

Manfred Michalowski bekam ebenfalls die goldene Ehrennadel.

Heinrich Czok, Andreas Fürst-Pitz und Oliver Haverkamp bekamen die silberne Verbandsnadel.

Für 15 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden geehrt:

Georg Bogatz

Peter Bogatz

Jörg Giese

Karl-Heinz Strelow

Horst Uhing

Für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden geehrt:

Klaus Dongowski

Friedhelm Guderjahn

Wilfried Guderjahn

## **Top 12 (Ersatzwahlen)**

### **Jugendwarte**

Die Jugendwarte Christian & Werner Hambloch wurden von unserer Jugendgruppe gewählt und mussten auf der JHV nur noch bestätigt werden.

Dies geschah mit einer Enthaltung und 42 Ja-Stimmen.

### **2. Vorsitzender**

Kommen wir nun zu den Ersatzwahlen, nach dem Rücktritt von Peter Meyer im Jahr 2010 steht die Wahl eines 2.Vorsitzenden im Raum.

Jürgen schlug Peter Schwoerer als 2. Vorsitzenden vor, der jahrelang schon seine Arbeit im Vorstand hervorragend geleistet hat und als 2.Vorsitzender sehr gut seinen Mann stehen wird.

Weiter wurde die Versammlung gefragt, ob noch jemand für dieses Amt vorgeschlagen wird, dass war aber nicht der Fall. Jürgen fragte Peter, ob er im Fall der Wahl diese annehmen würde, dieser antwortete mit ja.

Zuvor legte Peter sein Amt als Sportwart nieder.

Peter Schwoerer wurde im Anschluss von den Mitgliedern einstimmig zum 2.Vorsitzenden gewählt.

## **Sportwart**

Da Peter nicht gleichzeitig zwei Vorstandsposten ausüben kann, stand die nun auch die Wahl eines Sportwartes zur Debatte.

Jürgen Kurscheid wurde vom Vorstand gefragt, ob er nicht Interesse am Sportwart hätte. Aus beruflichen Gründen wäre Jürgen aber zurzeit nicht in der Lage, den Posten 100 % auszuführen und bat uns um etwas Zeit.

Da auch kein weiterer Vorschlag aus der Versammlung kam wurde die Wahl zum Sportwart verschoben, die Aufgaben des Sportwartes werden vorübergehend vom Gesamtvorstand übernommen.

Da unsere Gewässerarbeiten sehr intensiv sind schlug Jürgen vor, einen Gewässerwart mehr im Vorstand aufzunehmen. Harald Schmitz erklärte sich als einziger, diesen Posten zu übernehmen.

Mit 9 Nein - Stimmen,

10 Enthaltungen und

24 Ja – Stimmen

wurde Harald zum Gewässerwart gewählt.

## **Top 13 (Wahl Kassenprüfer)**

Tobias Dölken wurde auf der letzten Jahreshauptversammlung für nur 1 Jahr als Kassenprüfer gewählt.

Aus diesem Grund musste ein neuer Kassenprüfer gewählt werden. Frank Hartmann wurde von der Versammlung vorgeschlagen und von den Mitgliedern einstimmig gewählt.

## **Top 13 (Wahl Ehrenrat)**

Die Mitglieder des Ehrenrates E.Mallon, W.Klönner und H.Twadarski wurden erneut zur Wahl des Ehrenrates vorgeschlagen, diese wurden anschließend von der Versammlung einstimmig wieder gewählt.

## **Top14 (Vorstellung und Genehmigung des Haushaltes 2011 durch die Versammlung)**

J.Oltmann stellte den Haushaltsplan für 2011 vor.

Den Ausgaben von ca. 23.760 € stehen Einnahmen von ca. 23.846 € gegenüber. Die einzelnen Posten wurden vorgestellt und erklärt. Anschließend bei der Abstimmung wurde dieser von der Versammlung einstimmig angenommen.

Die genaue Auflistung findet ihr im Anhang.

## **Top15 (Anträge)**

Jürgen Friedrich erklärte, dass bis heute keine Anträge an den Vorstand gestellt wurden. Er fragte in die Versammlung, ob jetzt noch Anträge gestellt würden? Das war nicht der Fall.

Jürgen stellte den Antrag die zehn Arbeitsstunden für das Jahr 2011 wie im Jahr 2010 zu belassen.

Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

## **Top 16 (Ausprache / Verschiedenes)**

### *Gewässeranalyse*

Rüdiger Letsch berichtete über die Gewässeranalysen, die er letztes Jahr durchgeführt hatte. Zusammenfassend haben wir eine Top Wasserqualität.

### *Rücktritt Peter Meyer als 2. Vorsitzender*

Peter Meyer meldete sich zu Wort, und er teilte der Versammlung mit, dass er nicht aus privaten Gründen zurück getreten ist, sondern von Jürgen dazu aufgefordert wurde, Jürgen lehnte jede weiter Zusammenarbeit mit Peter strickt ab, und würde wenn er nicht freiwillig zurücktreten würde auf der nächsten Mitgliederversammlung ein Ausschlussverfahren gegen ihn eröffnen. Er wäre nur leicht angetrunken zur Jugendveranstaltung gekommen, was in seinen Augen auch nicht korrekt war, aber des wäre kein triftiger Grund. Auch wäre eine Erklärung von ihm am schwarzen Brett entfernt worden.

Jürgen Friedrich gab bekannt, dass er vom Ehrenrat gebeten worden ist, dieses Thema nicht auf der Jahreshauptversammlung anzusprechen. Dem hätte er gerne Rechnung getragen. Da aber Peter Meyer dieses Thema wieder aufgegriffen hat,

nehme er gerne aus Sicht des Vorstandes dazu Stellung. Er erklärte, das war er gleich wiedergebe, alles in schriftlicher Form vorliegt.

Die Jugendwarte hätten einen Veranstaltungstermin am 17.04.2010 festgesetzt. Da sich Jürgen aber zu diesem Zeitpunkt auf einer Urlaubsreise befand, delegierte er Peter auf der Vorstandssitzung am 26.03.2010 unseren Verein dort zu vertreten.

Nach seiner Reise fragte er Peter wie die Veranstaltung abgelaufen ist. Seine Antwort war, dass alles ziemlich unorganisiert war und es hätte auch keine Besprechung mehr im Anschluss stattgefunden.

Als er mit Ralf Brosig telefonierte, erfuhr er von ihm, dass Ralf nie wieder eine Veranstaltung mit Peter Meyer, wo er den Verein repräsentiert, besuchen werde. Nicht nur das er total betrunken war und von keinen anderen Mitgliedern, sei es vom Töpfersee oder Kruppsee, ernst genommen wurde, fuhr er im Anschluss mit seinen PKW quer durch die Jugendlichen, deren Eltern und den anderen anwesenden Anglern vom Parkplatz nach Hause.

Am 27.04.2010 telefonierte Jürgen mit den Vorsitzenden der anderen Vereine. Die Veranstaltung verlief zur vollsten Zufriedenheit, die Besprechung hatte vorher stattgefunden und das Casting war ein großer Erfolg. Bis auf euren 2.Vorsitzenden, der hat wohl ein Problem mit dem Alkohol.

Darauf hat Jürgen die Jugendwarte der beiden anderen Vereine angemailt und sich für Peters Entgleisung im Namen unseres Vereins entschuldigt.

Die Jugendwarte hatten einstimmig schriftlich geantwortet, dass ihn alle für geschäftsuntüchtig gehalten haben, und ihm aus diesem Grund kein Bargeld zum Einkauf von Preisen für das nächste am Mühlenberg stattfindende Angeln ausgehändigt haben. Ihrer Meinung war es absolut nicht vertretbar, dass er vor versammelter Mannschaft betrunken Auto fährt.

Auf der Vorstandssitzung sprach Jürgen Peter darauf an, und er hielt ihm alles vor. Aus diesem Grund sehe er keine Möglichkeit mehr mit ihm zusammen zu arbeiten und bat Peter zurückzutreten. Peter sah zwar sein Fehlverhalten ein, wollte aber aus diesem Grund nicht zurück treten.

Am 03.05.10 rief Peter Jürgen an und teilte ihm mit, dass er mit sofortiger Wirkung zurücktreten werde. Schlüssel und Kündigungsschreiben liegen im Safe.

Lt. Kündigungsschreiben will sich Peter auf der nächsten Mitgliederversammlung dazu äußern. Jörg Oltmann sowie Ralf Brosig äußerten sich noch auf der JH-Versammlung über das absolut unzumutbare Auftreten von Peter. Die Vorschläge

aus der Versammlung, dass beide ihn doch am Fahren hindern hätten sollen, verneinten sie mit der Begründung, dass sie nicht für ihn und seine Untaten verantwortlich sind. Es gab keine weiteren Wortmeldungen dazu aus der Versammlung.

Heinrich Beckers fragte nach, ob es dieses Jahr wieder einen Durchgang am Rhein geben wird. Peter Schwoerer teilte ihm und der Versammlung mit, dass dieses Jahr ein Durchgang am Rhein, einer am Rottmannsee sowie zwei am Mühlenbergsee stattfinden werden. Wo die genauen Durchgänge stattfinden werden können erst nach Terminabsprache mit Herrn König von der Wasserskianlage. Die Termine werden frühzeitig bekannt gegeben.

Weiterhin gab Peter bekannt, dass die Nutzer eines Behindertenplatzes nicht mehr zweimal hintereinander den gleichen Platz bekommen sollen. Ziehen sie bei der Auslosung exakt denselben Platz wie beim Angeln zuvor, müssen bzw. dürfen sie einen neuen Platz ziehen.

Weiter stellte Heinrich Becker den Antrag, dass während der JHV ein Rauchverbot im Saal sein soll.

21 Mitglieder waren gegen den Antrag

7 enthielten sich der Stimme

15 Mitglieder waren für den Antrag

Somit wurde der Antrag nicht angenommen.

Jürgen sagt noch hierzu, dass dieses Problem wohl binnen den nächsten zwei Jahre von Gesetzgeber geregelt würde, und dann wäre es sowieso vorbei mit dem Rauchen.

Jürgen beendete die Versammlung um 12.10 Uhr

Ralf Brosig

Schriftführer